

**Zustimmung einer Partei zu einer
bewilligungspflichtigen Maßnahme gemäß § 7 Abs. 9 BauPoIG**

1. Angaben zur Person des Bewilligungswerbers:

Vor- und Zuname / Bezeichnung der juristischen Person:

Anschrift:

2. Angaben zur bewilligungspflichtigen Maßnahme (Gegenstand des Bauansuchens):

Ausführungsort für die Maßnahme:

Grundstück Nr: Katastralgemeinde:

Beschreibung der Maßnahme:

Die Maßnahme ergibt sich in ihren Einzelheiten aus den gleichzeitig zur Einsicht vorgelegten Bauplänen.

3. Angaben betreffend die zustimmende(n) Person(en):

Vor- und Zuname / Bezeichnung der juristischen Person:

Anschrift:

Ich bin / Wir sind / die juristische Person ist Eigentümer des

Grundstückes Nr: Katastralgemeinde:

In dieser Eigenschaft bin ich / sind wir Nachbarn im Sinne des § 7 Abs. 1 Z. 1 BauPoIG zum vorgelegten Bauvorhaben.

4. Zustimmung und Rechtsfolgen:

Ich / Wir stimme(n) der unter Punkt 2 beschriebenen und aus den gleichzeitig vorgelegten Bauplänen sich ergebenden Maßnahme zu. Zum Nachweis der Identität der vorgelegten Baupläne wurden diese von mir / uns eigenhändig unterfertigt.

Die Zustimmung zu dieser baulichen Maßnahme ist unwiderruflich und gilt auch für die Rechtsnachfolger im Eigentum des (der) unter Punkt 3 bezeichneten Grundstücke(s).

Ich bin / Wir sind in Kenntnis davon, dass ich / wir aufgrund dieser Zustimmung keine Parteistellung im weiteren Verfahren zur Bewilligung dieses Projektes habe/n. Die Erhebung von Einwendungen gegen das Vorhaben ist daher nicht mehr möglich.

.....
Ort und Datum

.....
Unterschrift der zustimmenden Person(en)
oder ihres (ihrer) Vertreter(s)